

INNOMED news

Die aktuellsten Informationen für AnwenderInnen der Innomed Softwarelösungen

Editorial



Erfolg durch Partnerschaft

Sehr geehrte KundInnen!

Die INNOMED Gesellschaft für medizinische Softwareanwendungen GmbH mit Sitz in Wiener Neudorf ist für über 2.400 ÄrztInnen in Österreich die Partnerin für alle Fragen rund um die Ordinations-EDV.

Nur durch diese Partnerschaft mit unseren AnwenderInnen hat sich INNOMED zu dem entwickelt, was sie heute ist: die Marktführerin mit den meistinstallierten Ordinationslösungen für niedergelassene ÄrztInnen in Österreich.

Ob Allgemeinmediziner oder Facharzt, ob Kassenarzt oder Wahlarzt, ob Einzelpraxis oder Praxisgemeinschaft: INNOMED hält für jede Anforderung die richtige Lösung bereit. Von der umfangreichen Einstiegslösung bis hin zum kompletten Ordinations-, Informations- und Expertensystem. Die praxisnahe Weiterentwicklung der INNOMED-Programme geschieht Hand in Hand mit unseren AnwenderInnen und PartnerInnen.

Mit unseren Erfahrungen aus hunderten von Arztpraxen, einem flächendeckenden Servicenetz und rund 50 MitarbeiterInnen, die österreichweit als kompetente AnsprechpartnerInnen in Sachen Praxis-EDV zur Verfügung stehen, garantieren wir beste Voraussetzungen für eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Aus diesem Grund werden wir von unseren AnwenderInnen weiterempfohlen und die Zahl der PartnerInnen wächst täglich.

Gerhard Stimac, Geschäftsführer
Volker Maurer, Geschäftsführer

Über 1000 zufriedene ABS-AnwenderInnen!

Neue Hotline-Nummern
02236/8000-122, choiceteam1
(ersetzt 01/698 10 49)
02236/8000-133, choiceteam2
(ersetzt 01/698 10 51)
02236/8000-144, pearlteam
(ersetzt 01/698 10 52)



Seit der Version 2.26, Auslieferzeitpunkt Juli 2005, sind INNOMED-KundInnen in der Lage, elektronische ABS-Anfragen via eCard-System an den Chefarzt zu richten.

Zu dieser Zeit waren die INNOMED-AnwenderInnen überhaupt die einzigen, die ABS-Anfragen direkt aus ihrer Ordinations-EDV stellen konnten. Dieser Tage konnten wir mit Stolz den tausendsten ABS-Anwender verzeichnen.

In den letzten Monaten wurde regelrecht ein ABS-Hype ausgelöst und mit der Erweiterung um ABSII (Attachment-Versand) eine sinnvolle und komfortable Funktion dazu entwickelt.

Zur Zeit liegen auch die Antwortzeiten des chefarztlichen Dienstes in einem

erträglichen Zeitrahmen (die durchschnittliche Bearbeitungszeit beträgt 9 Minuten).

Datum	Befund	Text	Größe in KB	Format
17.06.1999	Labor	Laborbefund (HS: 5,8*, THROM: 180*	0,62	Labor
10.04.2001	Labor	Laborbefund (BZ: XXX, CHOL: XXX)	0,12	Labor
13.08.2003	Befund	Videobild: Bild 4 - es gibt nichts neues	nicht gefunden	unbekannt
12.02.2004	Labor	Fremdlabor 1 (CHOLG: 3,93, HDL-S: 5,	1,14	Labor
06.09.2004	Doku	Edifact	1,96	Text
10.11.2004	Doku	Befund vom 02.12.2002: extern	3,58	Text
10.11.2004	Doku	Befund vom 26.11.2002:	1,43	Text
10.11.2004	Doku	Befund vom 19.05.2004:	3,90	Text
10.11.2004	Doku	Befund vom 19.12.2002:	13,89	Text
08.07.2005	Labor	Laborbefund (HBA1: XXX, CHL: X	0,12	Labor
13.04.2006	Labor	Laborbefund (TFR: 34, HB: 34,0, HK: 34,	1,02	Labor
14.04.2006	Doku	Befund vom 14.04.2006	105,12	jpeg
26.04.2006	Doku	Befund vom 26.04.2006	105,75	jpeg

Auch wenn zur Zeit heftig über den Einsatz des Arzneimittel-Bewilligungssystems diskutiert wird, bestätigen uns unsere KundInnen die außerordentlich gute Bedienbarkeit der INNOMED-Produkte und sprechen von einem „Gewinn“ für ihre PatientInnen!

Hotspot



Die Umgebung steht Kopf!

„Wie ich heute nachmittag zufällig erfahren habe, steht in unserer Umgebung die Kollegenschaft Kopf, weil sich deren Software offensichtlich mit einem Hauptverbandsupdate nicht verträgt. Und da habe ich mir gedacht, wie froh ich bin, mit innomed choice und Eurer Betreuung gesegnet zu sein.“

DANKE an Herrn Dr. Günter Egger!

Hotspot



Seminare

Sichern Sie sich rechtzeitig einen Platz in unserer INNOMED academy! Nutzen Sie Ihre Ordinations-EDV optimal, indem Sie alle innomed choice/pearl-Reserven hinsichtlich Organisationsverbesserung, Informationsmanagement, Patientenbindung, Umsatzoptimierung und Kostensenkung mobilisieren.

Wir zeigen Ihnen in unseren Seminaren wie es geht!

www.innomed.at/seminare

NeukundInnen

Dr. med. Gabriele Aufrata
 Dr. med. Kurt Batelka
 Dr. med. Peter Bayer
 Dr. med. Elisabeth Euler
 Dr. med. Khali Fakhari
 Dr. med. Bernhard Frömel
 Dr. med. Friedrich Göschel
 Dr. med. Erich Gstarz
 Dr. med. Marcus Kadgien
 Dr. med. Kurt Kellner
 Dr. med. Andreas Kirchgatterer
 Dr. med. Martin Klicpera
 Dr. med. Peter Krippel
 Dr. med. Erhard Laurer
 Dr. med. Christian Leukauf
 Dr. med. Wolfgang Lorant
 Dr. med. Christian Marek
 Dr. med. Barbara Moser
 Dr. med. Michael Moser
 Firma Mundipharma
 Neuner Haus
 Dr. med. Werner Publig
 Dr. med. Karin Reif
 Dr. med. Markus Reisner
 Dr. med. Maria Schramm
 Dr. med. Georg Schultes
 Dr. med. Martin Schwarz
 Dr. med. Gabriele Selenko
 Dr. med. Sandra Stangel
 Dr. med. Birgit Trippolt-Ulrich
 Dr. med. Franz Veit
 Dr. med. Alice Wagner
 Dr. med. Wolfgang Zachhuber

UmsteigerInnen von Mitbewerbssystemen:

Dr. med. Franz Bichler
 Dr. med. Karin Kolde
 Dr. med. Walter Lellek
 Dr. med. Susanne Pusarnig
 Dr. med. Beatrix
 Sauerzopf-Krautsieder
 Dr. med. Hannes Schobel
 Dr. med. Otto Schönweitz
 Dr. med. Michael
 Schröckenfuchs

Highlights Version 2.29



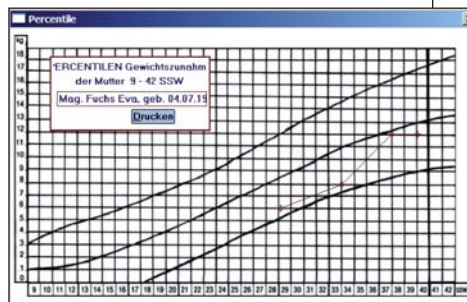
Wir möchten Sie nochmals auf die vielen Highlights Ihrer aktuellen Programmversion 2.29 hinweisen! Sie erleichtert Ihnen wesentlich die täglichen Arbeitsabläufe und besticht durch eine Vielzahl neuer Programmfunktionen!

Serienmails

Über praktisch alle patientenbezogenen Filterfunktionen vom PMS bis zum Datenfilter steht Ihnen mit der Version 2.29 die Möglichkeit zur Verfügung, Ihre Patienten über eine Serien-E-mail-Funktion zu benachrichtigen. Serien-E-mail-Vorlagen können ähnlich leicht wie Serienbriefe selbst generiert werden, wobei natürlich auch Makros zur Verfügung stehen.

Percentilenerweiterung

Die Percentilenverwaltung wurde intensiv überarbeitet und um Kurven für Frühgeborene, pränatale Kurven und Kurven



für Schwangere erweitert. Die Information, dass es sich um ein Frühgeborenes handelt, wird bis zum Alter von 2 Jahren auch in der Kartei dargestellt.

Zentrales Meldesystem

Die Version 2.29 verfügt zusätzlich zum bisherigen über ein neues, zentrales Meldesystem. In einem frei positionierbaren Fenster laufen mehrere Meldungen zusammen: ABS-Rückmeldungen des chefärztlichen Dienstes, Konsultationsdatendownload, allgemeine HVB Infos, Druckablage, Patienteninfo, bisheriges Meldesystem. Somit haben Sie sämtliche Meldungen permanent im Überblick und können alle Aktionen komfortabel über dieses Meldesystem steuern.

VU-NEU

Auch die von unseren Anwendern hervorragend aufgenommene VU-Neu wurde um viele hilfreiche Funktionen wie die Online-Hilfe oder Rasterverwaltung (analog zu den Formularrastern) erweitert. Der neue Button [Kartei] ermöglicht Ihnen den Wechsel in die Patientenkartei, in der Sie nach Belieben während des Ausfüllens der VU blättern können. Die Möglichkeit der Kürzelumsetzung sowie der Aufruf der Patientendiagnosen runden die Funktionsvielfalt der VU-Neu ab. ■

Wir stellen vor

KundInnenzufriedenheit an erster Stelle!

Seit Mai 2002 zählt **Amir Edalati** zu unserem Support-Team. Er wird sowohl von den Kollegen als auch von unseren KundInnen als hilfsbereiter, freundlicher Mitarbeiter wahrgenommen, der als Hotlinespezialist kompetent Supportanfragen beantwortet und geduldig Lösungen anbietet. Zu seinem Aufgabengebiet zählen neben der Hotlinetätigkeit auch Hard- und Soft-

wareeinsätze vor Ort. Auch bei der Betreuung der Messestände und bei Programmeinschulungen in den Ordinationen ist Herr Edalati sehr beliebt und geschätzt, da er sich durch die jahrelange Erfahrung im Arzt-EDV-Bereich ein umfangreiches Wissen aneignen konnte und es versteht, dieses auf sympathische und verständliche Weise weiter zu vermitteln.

Amir Edalati



Tipps & Tricks



Wie kann ich aus einer geöffneten Kartei einen zweiten Patienten öffnen (obendrauf)?

Sobald Sie in der Kartei eines Patienten sind, drücken Sie die Tastenkombination <Strg> + <O>. Damit werden Sie nach einem Patienten gefragt. Bei diesem Patienten können Sie sämtliche Funktionen der Kartei nutzen. Bei Beendigung dieses Patienten mit <ESC> erhalten Sie Ihre Ansicht des zuvor aktiven Patienten.

Wie kann ich aus einer geöffneten Kartei den zuletzt geöffneten Patienten nochmals aufrufen?

Sind Sie in der Kartei eines Patienten und möchten nochmals auf den zuletzt geöffneten zugreifen („doch noch ein Rezept!“): drücken Sie die Tastenkombination <Strg> + <L>. Der Patient, der zuvor geöffnet war, wird mit seiner Kartei wieder aufgerufen. Wird dieser mit <ESC> wieder geschlossen, erscheint der zuvor aktive Patient samt Kartei.

Wie kann ich aus der Kartei die Eingabe für Gewicht und Größe aktivieren?

Geben Sie in der Kartei „gg“ ein und drücken die Funktionstaste <F3>, dann erhalten Sie das Eingabefenster für Gewicht, Größe und Kopfumfang (Percentilen /Kind).

Wie gelange ich zur automatischen Ansicht des BMI (Bodymassindex) in der Kartei?

Falls Sie derzeit nur Gewicht und Größe in der Kartei angezeigt bekommen, können Sie, um den BMI auch zu sehen, folgende Einstellung durchführen: Unter Setup - Lokal - Kartei - Layout gibt es die Auswahl: Text - Bereich. Dort suchen Sie den Eintrag „Percentile“. Sobald der Bereich ausgewählt wird, haben Sie rechts davon die Auswahl „Modus“. Wählen Sie den Modus 4 - Bezeichnung, Kommentar, Werte + BMI aus. Achtung, dies muss bei jedem einzelnen PC eingestellt werden.

Wie erhalte ich zusätzliche Infofenster, wie z.B. Bemerkungen?

Derzeit haben Sie 4 Bemerkungsfelder, die Sie von der Kartei befüllen können („bm“ + <F3>). Noch weitere 4 Zusatzinfofenster können Sie aus der Kartei mit „zi“ + Funktionstaste <F3> befüllen. Diese Zusatzinformationen werden nicht im Karteikopf angezeigt.

Wie kann ich im ABS zu einem Medikament einen Raster speichern? (Diagnose + Begründungstext, der immer wiederkehrend ist.)

Bei der Eingabe Diagnose + Begründung für den ABS-Versand können Sie, sobald Sie Ihren Fixtext eingegeben haben, mit dem Button [SPEICHERN] dies als Raster speichern (zum Medikament). Rufen Sie dieses Medikament bei einem beliebigen Patienten wieder auf, werden über den Button [MEDIKAMENT] die Raster wieder angezeigt. ■

Hotspot



Die neue Online-Langzeitbewilligungsabfrage ist da!

Unsere neue Version 2.30 bietet Ihnen ein weiteres Feature, das Ihnen den Ordinationsalltag enorm erleichtern wird: die Langzeitbewilligungsabfrage.

Und so funktioniert sie: Sie fragen direkt aus der Medikamentenverordnung des Patienten dessen Langzeitbewilligungen ab und erhalten Auskunft über die noch ausstellbare Packungsanzahl, ohne eine weitere Chefarztanfrage stellen zu müssen.

Dies geschieht ohne Zeitverzögerung und ohne Sie im Arbeitsfluss zu stören.

Dies geschieht ohne Zeitverzögerung und ohne Sie im Arbeitsfluss zu stören.

Aktion



Hardwarecheck-Aktion

Die Hardwareprüfaktion im Frühjahr ist auf hohes Interesse bei unseren KundInnen gestoßen.

So konnten wir dieses Service zu einem fixen Pauschalpreis von € 99,- inkl. MwSt. österreichweit anbieten und in 178 Ordinationen die Hardware vollständig durchchecken. Nicht nur defekte Sicherungen wurden entdeckt, auch Viren und sonstiger Ballast, der die Geschwindigkeit der Anlagen bremste, wurden entfernt.

8 Jahre-Jubiläum

Seit Herbst 1998 Anwender/Innen von INNOMED Software:

Dr. med. Friedrich Bischinger
Firma Fernwärme Wien
Dr. med. Michael Gasser
Dr. med. Siegfried Hammer
Dr. med. Yvonne Hänsel
Dr. med. Gertrude Jud
Dr. med. Peter Kahr
Dr. med. Daniela Kasperek
Dr. med. Ralf Kleef
Dr. med. Peter Kraxner

Dr. med. Paul Leyen
Dr. med. Marion Logar Holzer
Dr. med. Gottfried Mantler
Dr. med. Georg Meiser
Dr. med. Heiner Nemeč
Dr. med. Werner Schefzig
Dr. med. Josef Schernthaler
Dr. med. Reinhard Smutny
Dr. med. Günther Straub
Dr. med. Martina Wölfl
Dr. med. Karl Franz Wollein
Dr. med. Gunter Zenz

INNOMED – die hightech-Softwareschmiede



Mit dem Bezug unseres neuen Firmenstandortes unterstreichen wir einmal mehr unsere Marktführerschaft im österreichischen Ordinationssoftwarebereich und setzen neue Maßstäbe in den Bereichen Gebäude- und Sicherheitstechnik. Unser neues Bürogebäude wurde mit modernster Technik ausgestattet und auch die Serversysteme mitsamt den Internetdiensten wurden auf komplett neue Beine gestellt.

EDV-Ausstattung/Sicherheit: Ein klimatisierter Serverraum mit entsprechender Zutrittskontrolle, eine externe Datensicherung sowie vollständige Videoüber-



wachung aller sensiblen Bereiche des Gebäudes gewährleisten zu jeder Zeit Schutz vor unerlaubten Datenzugriffen! Zusätzlich wurde im Mai unser komplettes EDV-System einer Prüfung durch Experten der Fa. Data Systems Austria unterzogen und uns ein „Top-Sicherheits-Level“ bescheinigt.

Callcenter: Unser Callcenter erhielt u.a. eine neue Telefonanlage, die uns einen wesentlich besseren Überblick über

Auslastung und Wartezeit gibt. Wir haben nun die Möglichkeit, zusätzlich MitarbeiterInnen bei Spitzen-

zeiten am Telefon für unsere KundInnen sofort verfügbar zu stellen. So können wir eine durchschnittliche Wartezeit von nurmehr 30 Sekunden garantieren.

Logistik: Unsere Lagerkapazität wurde auf 195m³ Volumen vergrößert und ermöglicht so eine ständige Bevorratung sämtlicher gängiger PC-, Monitor- und Druckermodelle in ausreichender Zahl. Eine mit dem Auto befahrbare Lagerhalle steht auch unseren KundInnen zur Verfügung. Ausreichend Parkplätze sind ebenfalls am Firmengelände vorhanden.

MitarbeiterInnen: Ein wichtiges Anliegen für uns war schon bei der Planung der Büroräumlichkeiten der „Wohlfühlfaktor“ unserer MitarbeiterInnen. Nicht nur ein eigener Gartenbereich, auch zwei Küchen (in beiden Ebenen) und eine Dachterrasse laden zur entspannten Pause zwischendurch ein.

Seminare: Eines der Herzstücke unserer neuen Büroräumlichkeiten sind die beiden Seminarräume, die bei Bedarf bis zu 100 Personen fassen und mit modernster Präsentationstechnik ausgestattet sind. Bereits 450 KundInnen konnten in den letzten Wochen an unseren Seminaren teilnehmen. ■



Offenlegung gem. § 25 MedienG:

Die Zeitschrift „INNOnews“ ist eine periodisch erscheinende Kunden- und Interessenteninformation der INNOMED Gesellschaft für medizinische Softwareanwendungen GmbH, 2351 Wiener Neudorf.

Medieninhaber:

INNOMED Gesellschaft für medizinische Softwareanwendungen GmbH
Sitz: 2351 Wiener Neudorf,
Ricoweg 22
Geschäftsführer: Gerhard Stimac
Geschäftsführer: Volker Maurer
FN 134646i LG Wr. Neustadt
ATU 39837307

Gegenstand des Unternehmens ist die Entwicklung und der Vertrieb von Ärztesoftware.

Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Christian Hochauer
Alexandra Rendl
Gerhart Krampfl
Thomas Valas
Amir Edalati
Eva-Maria Fersch
Mag. Alexandra Waizmann
Gerhard Stimac

Auflage: 9.000 Stück

Info



INNOMED-Gebäude Technische Daten

Bürofläche: 850 m², vollklimatisiert
Seminarfläche: 200 m²,
vollklimatisiert, Zugang zum Garten
Parkplätze: 50, Garagenplätze 5
Verlegte Netzkabeln:
7650m/1Gbit, Netzwerkanschlüsse:
176, Internetstandleitungen: 2

Server: 12, EDV-Arbeitsplätze: 68,
redundante Stromversorgung,
Notstromsystem: 3 Stunden
Telefonleitungen: 52, Telefon-Übertragung im Haus: drahtlos
Sicherheit: Zutrittskontrolle,
Videoüberwachung



INNOMED Gesellschaft

für medizinische Softwareanwendungen GmbH

Ricoweg 22, 2351 Wiener Neudorf
T: 02236 / 8000, F: 888

E: office@innomed.at
I: www.innomed.at